



Antrag

Oppenheimer Straße

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Für das Gebiet innerhalb der sog. „Postsiedlung“ mit den postalischen Adressen Oppenheimer Str. 1-19 (Westseite der Oppenheimer Straße) soll im Hinblick auf die Neubaupläne der Bauverein AG ein vorhabenbezogener Bebauungsplan im Einvernehmen zwischen Stadt und Bauverein erarbeitet werden. Zugleich mit dem Aufstellungsbeschluss soll für dieses Areal eine Veränderungssperre erlassen werden.

In den damit einhergehenden vertraglichen Vereinbarungen soll der quartiersbezogene Zusammenhang mit der sonstigen „Postsiedlung“ Beachtung finden. So ist z.B. für den Ausfall von Mietwohnungen in der Oppenheimer Straße die Anzahl der Miet-Wohneinheiten, die ersatzweise und darüber hinaus errichtet werden sollen, festzulegen, verbunden mit einer ebenfalls festzuschreibenden Anzahl von preisgebundenen (geförderten) Wohnungen.

Darmstadt, 4. Februar 2011

Sabine Seidler
Katrin Kosub
Horst Janda
Andreas Rossmann
(Stadtverordnete)

Hanno Benz
(Fraktionsvorsitzender)